



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK  
EUROSYSTEM

# PRESSEMITTEILUNG

25. Februar 2022

## Geldmengenentwicklung im Euro-Währungsgebiet: Januar 2022

- Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten [Geldmenge M3](#) sank im Januar 2022 auf 6,4 % nach 6,9 % im Dezember 2021.
- Die Jahreswachstumsrate des enger gefassten [Geldmengenaggregats M1](#), das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, verringerte sich von 9,8 % im Dezember auf 9,0 % im Januar.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) lag im Januar bei 4,3 % nach 4,2 % im Vormonat.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) belief sich im Berichtsmonat auf 4,4 %, verglichen mit 4,3 % im Dezember.

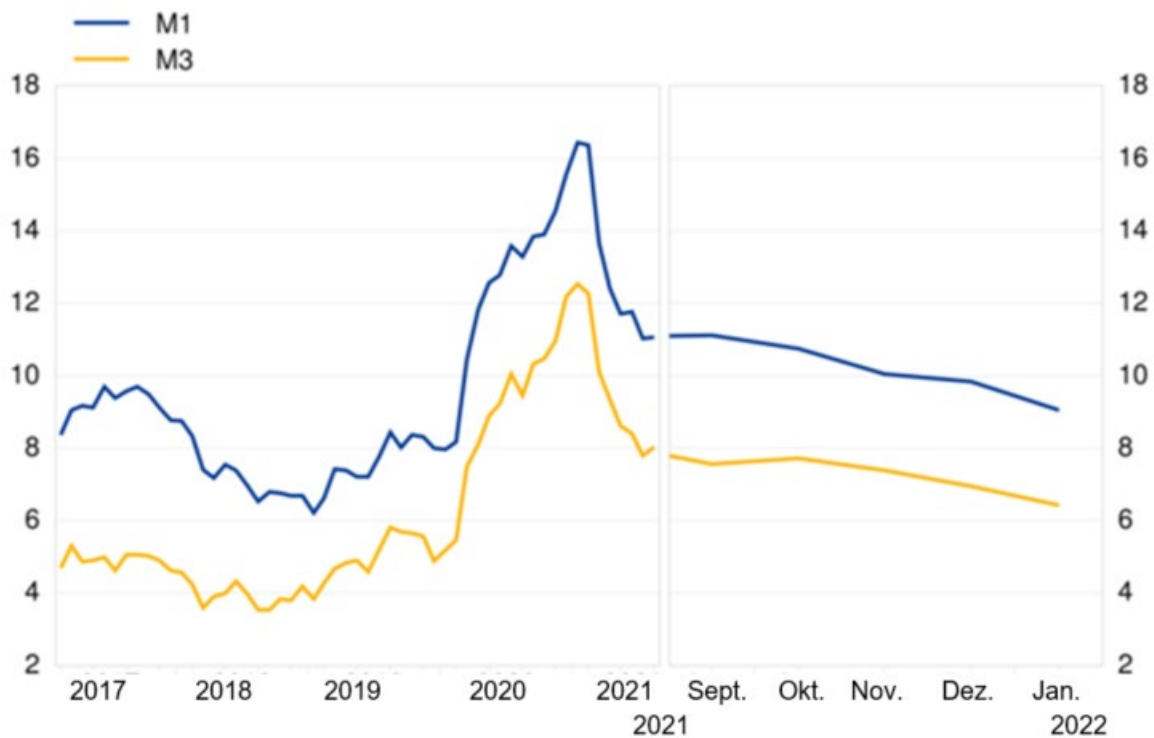
## Komponenten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 sank im Januar 2022 auf 6,4 % nach 6,9 % im Dezember 2021. Im Dreimonatsdurchschnitt bis Januar betrug sie 6,9 %. Die [Komponenten von M3](#) entwickelten sich wie folgt: Die jährliche Wachstumsrate des enger gefassten Aggregats M1, das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, verringerte sich im Januar auf 9,0 %, verglichen mit 9,8 % im Dezember. Die Jahresänderungsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) belief sich im Berichtsmonat auf -0,1 % nach -1,5 % im Dezember. Die jährliche Zuwachsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) ging im selben Zeitraum von 6,6 % auf 0,6 % zurück.

## Abbildung 1

### Geldmengenaggregate

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den Geldmengenaggregaten sind [hier](#) abrufbar.

Betrachtet man die [Beiträge der einzelnen Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3](#), so belief sich der Beitrag des enger gefassten Geldmengenaggregats M1 im Januar auf 6,4 Prozentpunkte (nach 7,0 Prozentpunkten im Dezember), jener der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) auf 0,0 Prozentpunkte (nach -0,4 Prozentpunkten) und jener der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) ebenfalls auf 0,0 Prozentpunkte (nach 0,3 Prozentpunkten).

Was die Entwicklung der [in M3 enthaltenen Einlagen](#) aus Sicht der geldhaltenden Sektoren betrifft, so ging die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte im Januar auf 5,3 % zurück nach 5,5 % im Vormonat. Die entsprechende Rate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften verringerte sich von 8,5 % im Dezember auf 7,5 % im Berichtsmonat. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) erhöhte sich unterdessen von 13,2 % auf 15,0 %.

## Gegenposten der weit gefassten Geldmenge M3

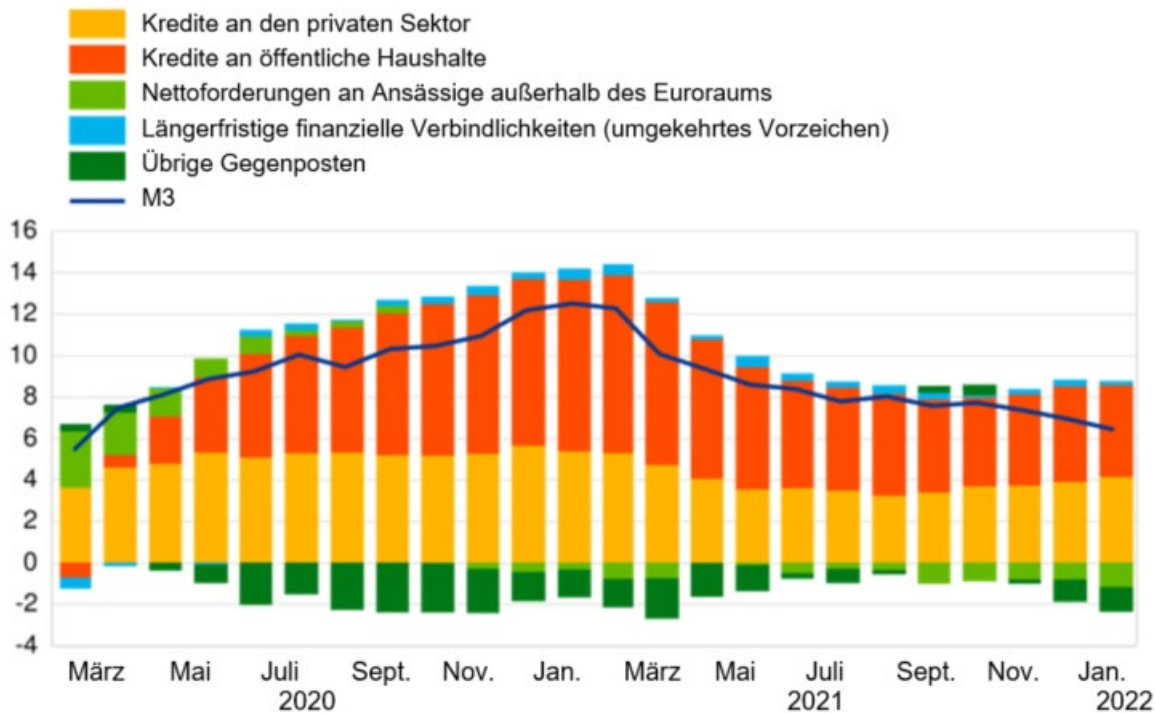
Die Veränderungen der Posten der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors, die nicht zur Geldmenge M3 gerechnet werden ([M3-Gegenposten](#)), wirkten sich wie folgt auf die Jahreswachstumsrate von M3 für Januar 2022 aus: Die Kredite an öffentliche Haushalte steuerten 4,4 Prozentpunkte bei (nach 4,6 Prozentpunkten im Dezember), die Kredite an den privaten Sektor 4,2 Prozentpunkte (nach 3,9 Prozentpunkten), die längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten 0,2 Prozentpunkte (nach

0,3 Prozentpunkten), die Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums -1,2 Prozentpunkte (nach -0,8 Prozentpunkten) und die übrigen Gegenposten -1,1 Prozentpunkte (nach -1,0 Prozentpunkten).

## Abbildung 2

### Beitrag der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3

(in Prozentpunkten)



Daten zu den Beiträgen der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3 sind [hier](#) abrufbar.

## Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet

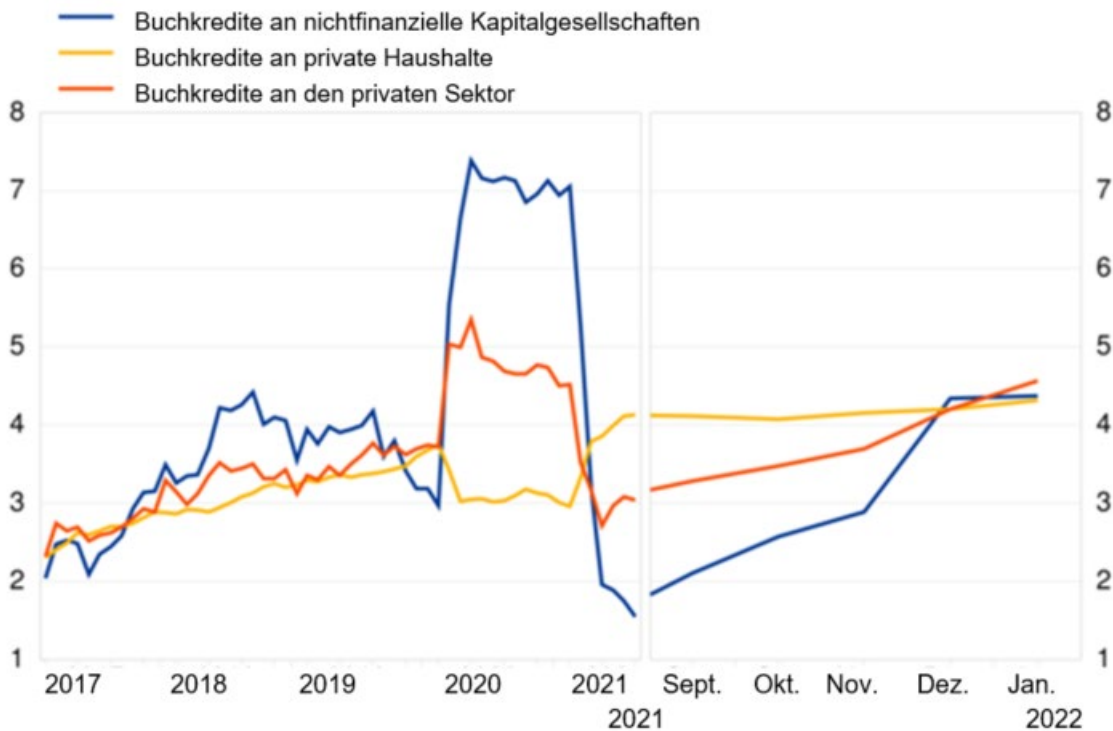
Die Jahreswachstumsrate der gesamten [Kreditvergabe an Nicht-MFIs im Euroraum](#) belief sich im Januar 2022 auf 6,2 % nach 6,1 % im Dezember 2021. Die jährliche Wachstumsrate der [Kredite an öffentliche Haushalte](#) ging in diesem Zeitraum von 11,3 % auf 10,8 % zurück, während jene der [Kredite an den privaten Sektor](#) von 4,0 % auf 4,3 % zulegte.

Die Jahreswachstumsrate der (um Kreditverkäufe und -verbriefungen sowie fiktive Cash-Pooling-Aktivitäten) [bereinigten Buchkredite an den privaten Sektor](#) stieg im Januar auf 4,6 % nach 4,2 % im Dezember. Dabei belief sich die jährliche Wachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) auf 4,3 % (gegenüber 4,2 % im Vormonat) und die entsprechende Rate der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) auf 4,4 % (nach 4,3 % im Dezember).

### Abbildung 3

#### Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den bereinigten Buchkrediten an den privaten Sektor sind [hier](#) abrufbar.

### Anhang

Tabelle 1 bis 4

### Anmerkung

- Mit der [Verordnung \(EU\) 2021/379 der Europäischen Zentralbank vom 22. Januar 2021 über die Bilanzpositionen der Kreditinstitute und des Sektors der monetären Finanzinstitute \(EZB/2021/2\)](#) traten ab dem Referenzzeitraum Januar 2022 neue Berichtspflichten in Kraft. Die Umsetzung der neuen Verordnung sowie weitere Änderungen am statistischen Berichtsrahmen und an der statistischen Berichtspraxis in den Euro-Ländern können dazu führen, dass die vorläufigen Daten in künftigen Pressemitteilungen revidiert werden müssen.
- Soweit nicht anders angegeben, sind die in dieser Pressemitteilung ausgewiesenen Daten um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.
- Der Begriff „privater Sektor“ bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).
- Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.

### Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: [media@ecb.europa.eu](mailto:media@ecb.europa.eu)

Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)

*Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.*

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

# 1 Geldmengenentwicklung im Euroraum: Januar 2022

(in Mrd €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten<sup>(a)</sup>)

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Jan. 2022	Nov. 2021	Dez. 2021	Jan. 2022	Nov. 2021	Dez. 2021	Jan. 2022
<b>KOMPONENTEN VON M3</b>							
<b>1. M3</b>	<b>15 534</b>	<b>66</b>	<b>91</b>	<b>41</b>	<b>7,4</b>	<b>6,9</b>	<b>6,4</b>
1.1. M2	14 763	51	110	62	7,1	7,0	6,8
1.1.1. M1	11 298	53	103	32	10,0	9,8	9,0
Bargeldumlauf	1 482	8	5	17	8,1	7,7	7,7
Täglich fällige Einlagen	9 816	44	99	15	10,3	10,2	9,3
1.1.2. Sonstige kurzfristige Einlagen (M2 - M1)	3 464	-1	7	30	-1,4	-1,5	-0,1
Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	952	-5	-2	25	-11,0	-11,4	-6,6
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 513	4	8	6	2,6	2,7	2,6
1.2. Marktfähige Finanzinstrumente (M3 - M2)	772	15	-19	-22	12,3	6,6	0,6
Repogeschäfte	131	-8	-9	13	20,6	11,9	14,8
Geldmarktfondsanteile	610	26	14	-48	8,1	3,6	-3,8
Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	30	-2	-25	14	104,2	-	85,3
<b>GEGENPOSTEN ZU M3</b>							
<b>Verbindlichkeiten der MFIs:</b>							
<b>2. Von Zentralstaaten gehaltene Bestände<sup>(b)</sup></b>	<b>725</b>	<b>-32</b>	<b>90</b>	<b>-73</b>	<b>-5,6</b>	<b>7,1</b>	<b>4,9</b>
<b>3. Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegen- über anderen Nicht-MFIs im Euroraum</b>	<b>6 881</b>	<b>-12</b>	<b>3</b>	<b>-16</b>	<b>-0,4</b>	<b>-0,5</b>	<b>-0,4</b>
3.1. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 841	-13	8	-16	-5,1	-3,9	-4,5
3.2. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	37	0	-1	0	-11,2	-11,9	-12,1
3.3. Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 993	1	-19	-14	-1,4	-2,0	-1,5
3.4. Kapital und Rücklagen	3 011	1	14	14	3,5	2,8	3,3
<b>Forderungen der MFIs:</b>							
<b>4. Kredite an Nicht-MFIs im Euroraum</b>	<b>21 451</b>	<b>117</b>	<b>202</b>	<b>72</b>	<b>5,8</b>	<b>6,1</b>	<b>6,2</b>
4.1. Kredite an öffentliche Haushalte	6 546	65	104	12	10,8	11,3	10,8
Buchkredite	992	1	10	-5	-1,2	-0,1	0,1
Schuldverschreibungen	5 552	64	94	17	13,5	13,8	13,0
Anteilsrechte <sup>(c)</sup>	2	0	0	0	-82,6	-80,7	48,5
4.2. Kredite an den privaten Sektor <sup>(d)</sup>	14 905	52	98	61	3,8	4,0	4,3
Buchkredite <sup>(e)</sup>	12 447	73	54	72	3,7	4,0	4,4
Bereinigte Buchkredite <sup>(f)</sup>	12 598	66	101	61	3,7	4,2	4,6
Schuldverschreibungen	1 567	-14	42	-15	3,2	5,3	4,5
Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	891	-7	2	4	6,2	1,1	1,6
<b>5. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums</b>	<b>1 347</b>	<b>-32</b>	<b>-40</b>	<b>-16</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>6. Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</b>	<b>342</b>	<b>-63</b>	<b>22</b>	<b>-104</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<i>Darunter:</i>							
6.1. Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) <sup>(c)</sup>	164	5	-26	46	-2,4	-8,7	11,7
6.2. Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) <sup>(c)</sup>	158	2	-13	21	1,9	-1,7	7,7

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euroraum haben.

„Veränderung gegen Vormonat“ bezieht sich auf Bestandsveränderungen, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Zu M3 zählen Verbindlichkeiten von MFIs und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euroraum ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(b) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(c) Reihe nicht saisonbereinigt.

(d) Bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(e) Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(f) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden, sowie um Positionen im Zusammenhang mit durch MFIs erbrachten fiktiven Cash-Pooling-Dienstleistungen.

## 2 Beitrag zur Jahreswachstumsrate von M3: Januar 2022

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten<sup>(a)</sup>)

	Nov. 2021	Dez. 2021	Jan. 2022
<b>KOMPONENTEN VON M3</b>			
1. M1	7,1	7,0	6,4
1.1. Bargeldumlauf	0,8	0,7	0,7
1.2. Täglich fällige Einlagen	6,3	6,2	5,7
2. M2 - M1 (sonstige kurzfristige Einlagen)	-0,3	-0,4	0,0
3. M3 - M2 (marktfähige Finanzinstrumente)	0,6	0,3	0,0
<b>GEGENPOSTEN ZU M3</b>			
4. Kredite an den privaten Sektor	3,7	3,9	4,2
5. Kredite an öffentliche Haushalte	4,4	4,6	4,4
6. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	-0,8	-0,8	-1,2
7. Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten (umgekehrtes Vorzeichen) <sup>(b)</sup>	0,2	0,3	0,2
8. Übrige Gegenposten	-0,2	-1,0	-1,1
<b>M3 (Summe der Posten 1 bis 3 oder 4 bis 8)</b>	<b>7,4</b>	<b>6,9</b>	<b>6,4</b>

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsansässigen ohne Zentralstaaten.

### 3 Aufschlüsselung der in M3 enthaltenen Einlagen nach geldhaltendem Sektor und Art: Januar 2022

(in Mrd €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten<sup>(a)</sup>)

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Jan. 2022	Nov. 2021	Dez. 2021	Jan. 2022	Nov. 2021	Dez. 2021	Jan. 2022
<b>AUFSCHLÜSSELUNG DER IN M3 ENTHALTENEN EINLAGEN</b>							
<b>Einlagen insgesamt</b>	<b>13 412</b>	<b>35</b>	<b>97</b>	<b>58</b>	<b>7,1</b>	<b>6,9</b>	<b>6,7</b>
<b>1. Einlagen privater Haushalte<sup>(b)</sup></b>	<b>8 134</b>	<b>17</b>	<b>24</b>	<b>45</b>	<b>6,0</b>	<b>5,5</b>	<b>5,3</b>
1.1. Täglich fällige Einlagen	5 425	21	20	43	9,0	8,3	8,0
1.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	365	-6	-5	-6	-14,4	-14,8	-15,1
1.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 343	2	9	7	3,4	3,4	3,2
1.4. Repogeschäfte	1	0	0	1	0	-18,6	58,4
<b>2. Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften</b>	<b>3 234</b>	<b>20</b>	<b>37</b>	<b>-12</b>	<b>7,9</b>	<b>8,5</b>	<b>7,5</b>
2.1. Täglich fällige Einlagen	2 802	23	39	-20	10,6	11,0	9,3
2.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	294	-3	0	3	-7,6	-6,9	-3,7
2.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	127	0	-1	0	-6,2	-5	-4,1
2.4. Repogeschäfte	10	-1	-1	4	35,6	98,2	55,9
<b>3. Einlagen nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen)<sup>(c)</sup></b>	<b>1 267</b>	<b>-2</b>	<b>5</b>	<b>29</b>	<b>15,7</b>	<b>13,2</b>	<b>15,0</b>
3.1. Täglich fällige Einlagen	979	-10	12	17	18,2	18,5	18,4
3.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	173	9	-4	13	-5,2	-12,8	1,6
3.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	19	1	-1	-1	-9,8	-8,9	-14,5
3.4. Repogeschäfte <sup>(c)</sup>	96	-2	-3	1	46,5	24,2	15,9
<b>4. Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</b>	<b>239</b>	<b>-6</b>	<b>-4</b>	<b>10</b>	<b>-3,9</b>	<b>-3,5</b>	<b>3,1</b>
<b>5. Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte</b>	<b>538</b>	<b>5</b>	<b>35</b>	<b>-13</b>	<b>6,9</b>	<b>9,6</b>	<b>7,2</b>

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euroraum haben.

„Veränderung gegen Vormonat“ bezieht sich auf Bestandsveränderungen, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(b) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

#### 4 Aufschlüsselung der Buchkredite an den privaten Sektor nach Schuldnergruppe, Art und Ursprungslaufzeit: Januar 2022

(in Mrd €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten<sup>(a)</sup>)

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Jan. 2022	Nov. 2021	Dez. 2021	Jan. 2022	Nov. 2021	Dez. 2021	Jan. 2022
<b>AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ALS GEGENPOSTEN ZU M3</b>							
<b>1. Kredite an private Haushalte<sup>(b)</sup></b>	<b>6 415</b>	<b>23</b>	<b>14</b>	<b>26</b>	<b>4,4</b>	<b>4,3</b>	<b>4,4</b>
<i>Bereinigte Buchkredite<sup>(c)</sup></i>	<b>6 616</b>	<b>24</b>	<b>25</b>	<b>26</b>	<b>4,2</b>	<b>4,2</b>	<b>4,3</b>
1.1. Konsumentenkredite	697	5	- 1	- 3	1,6	1,6	1,4
1.2. Wohnungsbaukredite	5 011	19	17	24	5,5	5,4	5,5
1.3. Sonstige Kredite	708	0	- 1	5	- 0,3	- 0,5	0,3
<i>Darunter: Einzelunternehmen</i>	374	0	0	- 3	-0,8	-0,8	-1,5
<b>2. Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</b>	<b>4 870</b>	<b>26</b>	<b>54</b>	<b>1</b>	<b>2,4</b>	<b>3,8</b>	<b>3,7</b>
<i>Bereinigte Buchkredite<sup>(c)</sup></i>	<b>4 844</b>	<b>23</b>	<b>80</b>	<b>1</b>	<b>2,9</b>	<b>4,3</b>	<b>4,4</b>
2.1. Laufzeit bis zu 1 Jahr	888	11	21	-1	-3,6	-0,2	0,4
2.2. Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	1 001	10	29	-8	-2,2	0,4	0
2.3. Laufzeit mehr als 5 Jahre	2 981	5	4	11	6	6,3	6,1
<b>3. Kredite an nichtmonetäre finanzielle Kapital- gesellschaften (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen)<sup>(d)</sup></b>	<b>989</b>	<b>19</b>	<b>-14</b>	<b>45</b>	<b>6,2</b>	<b>5,7</b>	<b>8,2</b>
<i>Bereinigte Buchkredite<sup>(c)</sup></i>	<b>982</b>	<b>12</b>	<b>-7</b>	<b>39</b>	<b>6,1</b>	<b>5,3</b>	<b>7,9</b>
<b>4. Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</b>	<b>173</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>-1</b>	<b>0,5</b>	<b>-4,7</b>	<b>4,7</b>
<i>Bereinigte Buchkredite<sup>(c)</sup></i>	<b>157</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>-5</b>	<b>-4,6</b>	<b>-6,7</b>	<b>0,2</b>

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

„Veränderung gegen Vormonat“ bezieht sich auf Bestandsveränderungen, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Angaben beziehen sich auf Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(b) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden, sowie um Positionen im Zusammenhang mit durch MFIs erbrachten fiktiven Cash-Pooling-Dienstleistungen.

(d) Ohne Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten.